Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Finanzservice, Haushalt

14.02.2008

V 17/2008

V o r l a g e

an den Ausschuss für Finanzmanagement

Jahresabschluss 2007

Der Jahresabschluss 2007 wurde zwischenzeitlich durchgeführt, die Haushaltsrechnung ist aufgestellt worden. Im Einzelnen sind folgende Ergebnisse zu verzeichnen:

a) Verwaltungshaushalt

	Haushalts-plan Euro	**Reste aus Vorjahren** Euro	**Anordnungs-soll** Euro	**Ist** Euro	**Reste auf Nachjahre** Euro
Einnahmen	**29.874.000**	**9.242.173,34**	**28.329.403,57**	**37.244.108,95**	**327.467,96**
Ausgaben	**38.415.000**	**9.242.173,34**	**37.793.094,11**	**46.940.913,50**	**94.353,95**
Defizit(-) Überschuss(+)	**-8.541.000**		**-9.463.690,54**		

Der Verwaltungshaushalt weist im Rechnungsergebnis (Soll-Abschluss) einen Soll-Fehlbetrag von 9.463.690,54 € aus (davon aus Vorjahren: 8.945.671,36 €). Entgegen dem im Haushalt 2007 (Stand 1. Nachtrag 2007) kalkulierten Gesamtdefizit von 8.541.000 € ist das Ergebnis um rd. 922.700 € schlechter ausgefallen. Statt des erwarteten Überschusses von 404.700 € ergab sich ein neuer struktureller Fehlbetrag 2007 von rd. 518.000 €. Dies ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen, die nachfolgend noch erläutert werden.

Budget	**Plan** Euro	**Ergebnis** Euro	**Differenz** Euro
11	493.300,00	357.514,57	135.785,43
12	2.422.100,00	2.273.126,18	148.973,82
21	265.400,00	236.373,17	29.026,83
23	-395.000,00	-413.573,25	18.573,25
24	243.500,00	168.879,81	74.620,19
31	-51.000,00	-50.781,54	-218,46
32	674.000,00	279.381,53	394.618,47
10, 13, 14, 20	31.500,00	26.894,18	4.605,82
Summe Budgets	3.683.800,00	2.877.814,65	805.985,35
SN 4	8.440.500,00	8.175.339,37	265.160,63
FB 22	-3.583.300,00	-1.589.463,48	-1.993.836,52
Fehlbedarf	**8.541.000,00**	**9.463.690,54**	**-922.690,54**

. . .

Die in den einzelnen Budgets erzielten Ergebnisse haben den Gesamthaushalt mit rund 806.000 € verbessert. Die größten Abweichungen gab es bei den Fachbereichen 11, 12 und 32 und haben sich insbesondere bei folgenden Produkten ergeben (ohne Personalkosten).

FB	Produkt		Überschuss(-) / Zuschuss(+) bedarf	Verbrauchter Überschuss / Zuschuss	Nicht benötigte Mittel
11	2611	Theater	150.600,00	162.767,51	-12.167,51
	2811	Heimat- u. Kultur	35.200,00	16.834,31	18.365,69
	5711	Wirtschaftsförderung	135.700,00	112.137,74	23.562,26
	5731	DTA	-31.800,00	-112.513,74	80.713,74
	5751	Tourismus	34.400,00	24.194,60	10.205,40
12	1151	Partnerschaften	18.800,00	8.227,29	10.572,71
	2111	Grundschulen	611.300,00	600.085,96	11.214,04
	3651	Kindergärten	1.040.700,00	964.414,86	76.285,14
	4242	Waldbad	295.000,00	266.890,77	28.109,23
32	5351	Kombinierte Versorgung	-870.000,00	-1.055.152,14	185.152,14
	5411	Gemeindestrassen	1.635.000,00	1.552.689,37	82.310,63
	5451	Strassenreinigung	-416.200,00	-449.573,45	33.373,45
	5471	ÖPNV- Einrichtungen	259.100,00	162.080,23	97.019,77

Weitere ergebnisrelevante Abweichungen ergaben sich im Fachbereich 22 (Finanzservice, Haushalt). Das gegenüber dem Nachtragshaushalt um rd. 1,99 Mio € schlechtere Fachbereichsergebnis setzt sich u.a. aus nachfolgenden Einnahmen und Ausgaben zusammen:

Produkt	Haushaltsstelle	Plan Einnahme(-) Ausgabe(+)	Ergebnis Einnahme(-) Ausgabe(+)	Beitrag für den Gesamthaushalt
6111	**Steuern, allg. Zuweisungen**			
	Grundsteuer B	-2.665.000,00	-2.684.701,50	19.701,50
	Gewerbesteuer	-8.000.000,00	-6.435.294,73	-1.564.705,27
	Gewerbesteuerumlage	1.405.000,00	1.347.731,00	57.269,00
	Anteil Einkommensteuer	-6.400.000,00	-6.451.741,00	51.741,00
	Verzins. Steuerforderungen	-1.050.000,00	-732.687,50	-317.312,50
	Verzins. Steuererstattungen	60.000,00	340.245,50	-280.245,50
6121	**Sonst. allgem. Finanzwirtsch.**			
	Abschreibungen	-77.600,00	-53.532,41	-24.067,59
	Verzins. Anlagevermögen	-54.300,00	-38.840,00	-15.460,00
	Deckungsreserve	25.000,00	0,00	25.000,00
	Zinsen Liquiditätskredite	300.000,00	265.356,29	34.643,71

. . .

b) Vermögenshaushalt

Es sind im Vermögenshaushalt folgende Ergebnisse zu verzeichnen:

	Haushalts-plan Euro	Reste aus Vorjahren Euro	Anordnungs-soll Euro	Ist Euro	Reste auf Nachjahre Euro
Einnahmen	**4.012.900**	**1.176.000,00**	**3.615.298,83**	**4.054.318,06**	**715.309,32**
Ausgaben	**4.012.900**	**2.658.296,26**	**3.615.298,83**	**3.694.252,09**	**2.536.395,49**

Im Haushalt 2007 war zum Ausgleich des im Vermögenshaushaltes erwarteten Überschusses eine Rücklagenzuführung von 694.700 € veranschlagt. Nach dem vorliegenden Abschluss war nur noch eine Zuführung von 662.612,17 € möglich. Somit war im Vermögenshaushalt eine Ergebnisverschlechterung von 32.087,83 € gegenüber den Planansätzen zu verzeichnen.

Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2007 nach zwischenzeitlich durchgeführter Zuführung einen neuen Bestand von 2.200.826,57 € (Vorjahr 1.538.214,40 €) auf.

Die einzelnen Budgetergebnisse sowie die Abschlüsse der Fachbereiche 21 und 22 stellen sich wie folgt dar:

Budget	Plan Euro	Ergebnis Euro	Differenz Euro
11	183.000,00	158.169,47	24.830,53
12	182.600,00	159.414,50	23.185,50
21	75.000,00	73.982,67	1.017,33
23	-1.916.500,00	-1.987.026,11	70.526,11
24	327.600,00	353.184,29	-25.584,29
31	306.900,00	306.939,99	-39,99
32	571.300,00	698.460,63	-127.160,63
Summe Budgets	-270.100,00	-236.874,56	-33.225,44
FB 22 (ohne Rücklage)	-424.600,00	-425.737,61	1.137,61
Rücklagenzuführung	**694.700,00**	**662.612,17**	**-32.087,83**

Bei den budgetierten Fachbereichen waren insbesondere in den Budgets 23 und 32 erhebliche Veränderungen zu verzeichnen. Dort liegen auch die wesentlichen Ursachen für die Ergebnisabweichung begründet. Insgesamt resultiert aus den Abweichungen in den Budgets somit eine um 32.087,83 € reduzierte Rücklagenzuführung.

<u>Budget 23:</u>

Im Jahr 2007 hat die Stadt Helmstedt weiterhin erhebliche Immobilienverkäufe getätigt. Bedingt durch geplante zahlreiche Verkäufe kam es im 1. Nachtrag zu einer Ansatzerhöhung bei den Verkaufserlösen auf 1,9 Mio. €. Allerdings konnten höhere Erlöse erzielt werden, sodass hier Mehreinnahmen von rd. 100.000 € zu verzeichnen waren. Bei den unbebauten

. . .

Grundstücken konnte das Verkaufsziel für 2007 nicht erreicht werden und es ergab sich eine Mindereinnahme von rd. 27.000 €.

Budget 32:

Die negative Budgetveränderung von rd. 127.000 € beschränkt sich im Wesentlichen auf folgende Schwerpunkte:

Mehreinnahmen waren bei den Erschließungsbeiträgen für die Dorfbreite III (rd. 16.000 €) zu verzeichnen. Entscheidend auf der Einnahmeseite war allerdings, dass die Erschließungsbeiträge für die Galgenbreite nicht abgefordert worden sind. Hierdurch ergab sich ein Einnahmeausfall i.H.v. 300.000 €. An Beiträgen für Ausgleichsmaßnahmen für „Neue Breite-Nord“ und „Dorfbreite III“ konnten insgesamt rd. 7.600 € mehr vereinnahmt werden.

Teilweise stärkere Veränderungen zu den Ansätzen waren bei einer Vielzahl von Maßnahmen und den daraus resultierenden Ausgaben festzustellen. So konnten für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (u.a. PKW) rd. 15.500 € eingespart werden. Für die Tiefbaumaßnahmen in der Heinrich- Kremp Straße wurden 65.000 € nicht benötigt. Daneben haben zahlreiche kleine Veränderungen zu dem ausgewiesenen Budgetergebnis im Fachbereich 32 geführt.

Auch im Jahr 2007 sind aus einer Vielzahl von Gründen nicht alle Haushaltsmittel des Vermögenshaushaltes bis zum 31.12.2007 kassenwirksam abgeflossen. In den Abschluss 2007 mussten daher Haushaltsausgabereste i.H.v. 2.636.395,49 € (Vorjahr 2.658.296,26 €) einbezogen werden. Damit ist das Volumen der Haushaltsausgabereste auf Vorjahresniveau geblieben. Größte Positionen auf der Ausgabeseite sind hierbei die Sanierungsmaßnahme „Nordöstliche Innenstadt“ (rd. 659.000 €), die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der OFW Barmke (150.000 €), die Anschaffung des Abrollbehälters „Rüst“ für die Ortsfeuerwehr Helmstedt (96.000 €), die Sanierung der Neumärker Str. (rd. 96.000 €), die Anschaffung eines neuen Lastkraftwagens mit zusätzlichem Kran und weiteren Ausstattungsmerkmalen für die Straßenreinigung (rd. 183.000 €) und eine Kehrmaschine (140.000 €). Daneben wurden Mittel für zahllose kleinere Einzelmaßnahmen übertragen, welche größtenteils noch nicht abgeschlossen bzw. schlussgerechnet waren.

Zur anteiligen Gegenfinanzierung wurden Haushaltseinnahmereste i.H.v. 715.309,32 € (Vorjahr 1.176.000,00 €) gebildet. Diese Einnahmereste beziehen sich auf Zuschüsse im Budget 31 (Zuschüsse von Bund und Land für das Sanierungsgebiet Nordöstliche Innenstadt) in Folge der ebenfalls in das Folgejahr verlagerten Ausgaben in Höhe von 467.359,32 €. Daneben wurde für die noch vorzunehmende Abrechnung der Erschließungsbeiträge im Baugebiet „Galgenbreite“ ein Einnahmerest von 200.000 € gebildet. Ein weiterer Einnahmerest von 38.950 € bezieht sich auf Zuschüsse für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der OFW Barmke im Fachbereich 24.

Ansonsten wird ergänzend auf die Erläuterungen im noch zu erstellenden Rechenschaftsbericht 2007 verwiesen.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

In Vertretung

(Junglas)